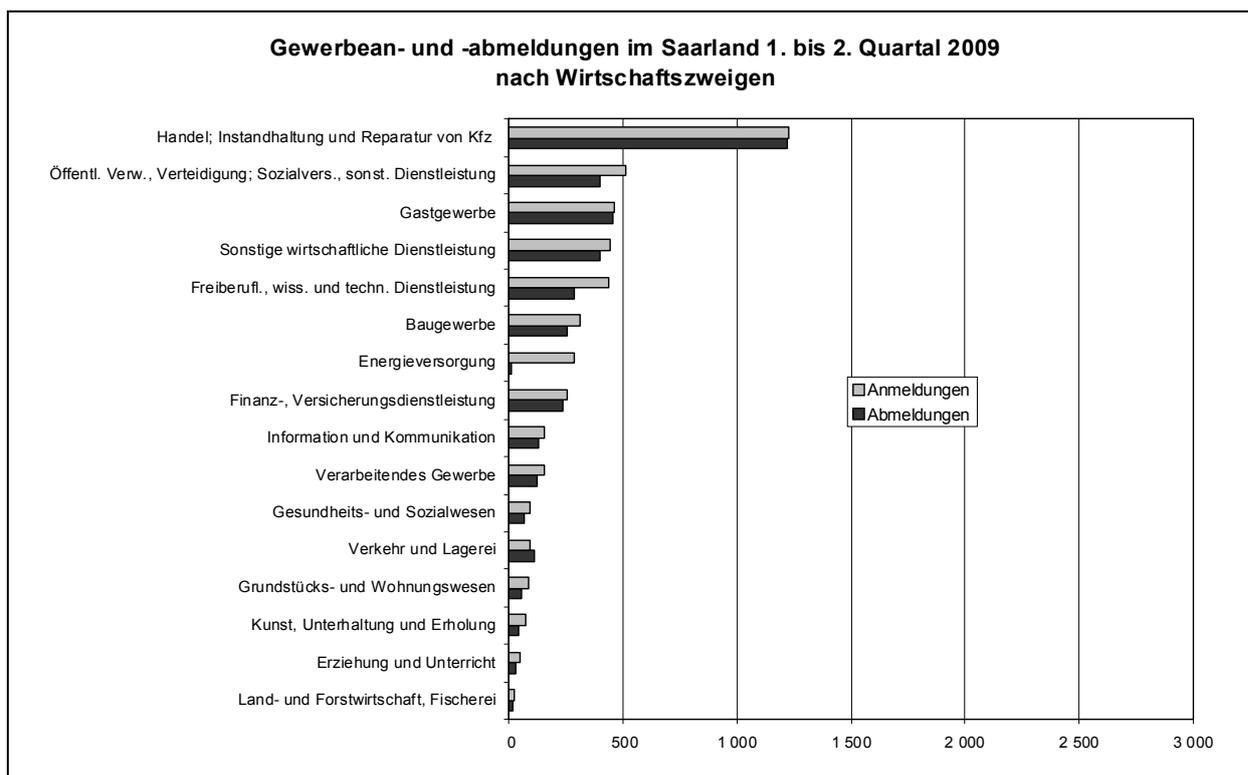


Gewerbeanzeigen im Saarland 2. Quartal 2009 und 1. Halbjahr 2009



Ausgegeben im September 2009

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2009.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBI. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbe-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Durch die Einführung der neuen Zuordnung (WZ 2008) ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nicht möglich.

1 Gewerbeanzeigen¹⁾ im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 2. Quartal 2009

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Veränderung gegenüber 2. Vj. 2008 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 2. Vj. 2008 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 2. Vj. 2008 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 2. Vj. 2008 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	12	20,0	9	-	9	28,6	8	14,3
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	69	30,2	56	47,4	56	7,7	39	- 7,1
D	Energieversorgung	174	16,8	173	16,9	7	- 12,5	6	-
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	4	-	4	33,3	5	66,7	4	33,3
F	Baugewerbe	161	5,9	137	7,9	109	- 23,2	85	- 28,6
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	586	7,1	483	8,3	555	4,5	459	4,3
H	Verkehr und Lagerei	35	- 18,6	29	- 19,4	49	- 7,5	40	- 20,0
I	Gastgewerbe	220	- 10,6	151	- 3,8	208	- 23,0	170	- 21,7
J	Information und Kommunikation	76	- 20,0	64	- 20,0	47	- 34,7	40	- 25,9
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	109	- 7,6	85	- 9,6	106	- 6,2	79	- 4,8
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	44	12,8	33	6,5	27	- 25,0	22	- 8,3
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	217	- 11,4	182	- 17,3	135	- 13,5	110	- 9,8
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	243	22,1	215	28,0	189	13,2	161	19,3
P	Erziehung und Unterricht	26	23,8	21	16,7	12	- 47,8	10	- 47,4
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	41	7,9	37	23,3	31	- 6,1	26	- 10,3
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	46	24,3	41	28,1	22	- 18,5	22	10,0
O + S	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.	217	- 0,5	196	- 2,0	182	5,2	149	- 0,7
A - S	Insgesamt	2 280	2,8	1 916	4,1	1 749	- 6,3	1 430	- 5,9
	Regionalverband Saarbrücken	795	- 2,0	694	- 0,1	614	- 13,9	516	- 13,9
	Merzig-Wadern	238	4,8	187	- 4,6	175	27,7	141	30,6
	Neunkirchen	258	- 4,1	210	- 0,5	214	- 11,2	177	- 7,3
	Saarlouis	458	10,9	394	12,3	336	- 0,9	264	- 5,4
	Saarpfalz-Kreis	325	- 0,3	261	6,5	288	4,7	237	7,2
	St. Wendel	206	20,5	170	19,7	122	- 24,2	95	- 22,1
	Insgesamt	2 280	2,8	1 916	4,1	1 749	- 6,3	1 430	- 5,9

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Kreisen 1. bis 2. Quartal 2009

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾
Regionalverband Saarbrücken	1 681	501	1 425	42,5	1 335	395	1 144	34,1
Merzig-Wadern	448	125	380	35,9	295	115	261	24,7
Neunkirchen	512	171	437	31,2	452	133	385	27,5
Saarlouis	884	298	771	37,4	655	193	575	27,9
Saarpfalz-Kreis	634	181	536	35,5	546	170	484	32,1
St. Wendel	366	101	321	34,9	245	79	221	24,0
Saarland	4 525	1 377	3 870	37,6	3 528	1 085	3 070	29,8

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 31.12.2008.

3 Gewerbe-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 2005 bis 2008 und Januar bis Juni 2009

Jahr - Monat	Anmeldungen	darunter Betriebs- gründungen	Abmeldungen	darunter Betriebs- aufgaben
Anzahl				
2005	9 582	2 008	8 390	1 502
2006	9 216	2 000	7 867	1 472
2007	8 788	1 926	7 656	1 326
2008	9 047	1 746	8 161	1 473
2009 Januar	833	163	772	123
Februar	703	164	621	116
März	868	195	718	134
April	741	155	574	95
Mai	754	163	530	100
Juni	791	156	647	116
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %				
2005	- 6,1	- 10,2	7,6	5,5
2006	- 3,8	- 0,4	- 6,2	- 2,0
2007	- 4,6	- 3,7	- 2,7	- 9,9
2008	2,9	- 9,3	6,6	11,1
2009 Januar	- 10,5	- 14,7	- 13,1	- 30,5
Februar	- 4,0	- 1,2	- 11,9	- 19,4
März	15,6	18,2	9,8	8,1
April	- 11,6	- 6,6	- 17,2	- 31,7
Mai	17,3	25,4	- 4,0	11,2
Juni	6,7	1,4	3,7	1,8
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen¹⁾ nach Wirtschaftszweigen 1. bis 2. Quartal 2009

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf, Pacht
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	22	18	18	3	1	1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	155	125	124	14	16	8
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	35	29	29	1	5	4
25	Herst. von Metallerzeugnissen	31	27	27	3	1	1
28	Maschinenbau	15	11	11	3	1	-
D	Energieversorgung	287	284	284	1	2	1
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	.	.	.	1	1	1
F	Baugewerbe	315	260	259	34	21	9
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	281	237	237	24	20	9
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 225	1 003	960	112	110	56
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	173	145	141	16	12	2
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	122	100	98	18	4	2
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	930	758	721	78	94	52
H	Verkehr und Lagerei	91	77	77	10	4	3
I	Gastgewerbe	466	310	310	4	152	142
55	Beherbergung	22	13	13	-	9	7
56	Gastronomie	444	297	297	4	143	135
J	Information und Kommunikation	158	135	135	18	5	1
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	119	101	101	15	3	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	254	206	204	43	5	1
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	90	72	72	11	7	3
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	435	375	375	54	6	1
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	446	395	395	41	10	5
P	Erziehung und Unterricht	52	44	44	7	1	1
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	91	83	83	6	2	1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	75	67	67	6	2	2
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist.²⁾	512	455	455	26	31	21
A - S	Insgesamt	4 684	3 917	3 870	391	376	257

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen¹⁾ nach Wirtschaftszweigen 1. bis 2. Quartal 2009

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19	18	18	1	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	-	-	.	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	124	87	86	20	17	10
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	23	14	14	2	7	6
25	Herst. von Metallerzeugnissen	28	22	22	5	1	1
28	Maschinenbau	7	2	2	3	2	1
D	Energieversorgung	12	8	7	.	3	2
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	.	8	7	.	2	1
F	Baugewerbe	258	205	205	34	19	5
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	236	187	187	31	18	5
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 220	1 001	958	124	95	46
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	162	137	133	15	10	3
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	144	118	116	21	5	4
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	914	746	709	88	80	39
H	Verkehr und Lagerei	115	91	91	16	8	5
I	Gastgewerbe	454	361	361	9	84	71
55	Beherbergung	20	15	15	-	5	5
56	Gastronomie	434	346	346	9	79	66
J	Information und Kommunikation	131	105	103	22	4	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	94	72	71	19	3	-
K	Finanz-, Versicherungs- dienstleistung	235	175	172	48	12	5
L	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	55	41	41	9	5	2
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	290	238	235	41	11	2
N	Sonstige wirtschaftliche Dienst- leistung	399	338	338	51	10	6
P	Erziehung und Unterricht	29	23	23	5	1	-
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	66	56	56	5	5	2
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	43	40	40	1	2	2
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist.²⁾	398	332	329	39	27	16
A - S	Insgesamt	3 860	3 127	3 070	428	305	175

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2008 (erschienen im Oktober 2008, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2008 (erschienen im November 2008, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2009 - Statistische Kurzinformationen (erschienen im März 2009, erscheint jährlich, kostenlos)

Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004 (letztmalig erschienen im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2008** (erschienen im Februar 2008, kostenlos). Sind bisher regelmäßig im Wechsel erschienen. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung. Das Jahrbuch ist inzwischen durch die Internet-Datenbank www.grossregion.lu abgelöst worden.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 3,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2007 (erschienen im Juli 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährig zu einem Preis ab EUR 3,00 p.St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Falbblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2008/2009 (erschienen im August 2009)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2009 (erschienen im Mai 2009)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschienen im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2008 (erschienen im August 2009, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschienen im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.